

Das Admonter Passionsspiel

Aufführungsfassung auf Basis einer neuen,
dynamischen Gesamtedition herausgegeben von
Wernfried Hofmeister (frühneuhochdeutsche Texte)
und Stefan Engels (praktische Edition der Gesänge)



Bühne frei für
eine multi-
mediale Heils-
verkündigung!

GRAZER MEDIÄVISTISCHE SCHRIFTEN: QUELLEN UND STUDIEN. BAND 5

up

up Unipress
Verlag



Zur Leseprobe

Wernfried Hofmeister & Stefan Engels (Hg.)

Das Admonter Passionsspiel

*Aufführungsfassung auf Basis einer neuen,
dynamischen Gesamtedition*

Hardcover, 280 Seiten

€ 29,80 (A/D), ISBN 978-3-903484-02-3



Nach einer Vorlage von Hans Sachs wurde ca. 1585 das „Admonter Passionsspiel“ verfasst und um ein Auferstehungsspiel ergänzt. Um dieses nur im Stift Admont überlieferte Werk neu zugänglich zu machen, wird von den Herausgebern eine möglichst verständliche Aufführungsfassung geboten. Sie erschließt außer dem frühneuhochdeutschen Spieltext (erstmal!) auch alle 120 mit aufgezzeichneten Gesänge und eignet sich sowohl für Ensembles, welche auf Gregorianik spezialisiert sind, als auch für andere ambitionierte Chöre.

Wortgetreue Übertragungen sämtlicher Texte sowie eine umfangreiche Einführung mitsamt Registern verstehen sich als weitere Hilfestellungen bzw. Anregungen für eine Wiederaufführung. Ferner bietet die begleitende Editions-Homepage <https://orgel-kirchenmusik.kug.ac.at/admonter-passionsspiel> wissenschaftliche Editionsmaterialien inkl. der Handschriften-digitalisate.

Wernfried Hofmeister, Dr., Ao. Univ.-Prof. i. R., Germanistischer Mediävist, Leiter diverser Forschungsprojekte, Geschäftsführender Sekretär der Historischen Landeskommission für Steiermark

Stefan Engels, Mag. Dr., Musikologe und Kirchenmusiker, bis 2021 Senior Scientist am Institut für Kirchenmusik und Orgel der Kunstuniversität in Graz, Gründer und Leiter der Salzburger Virgilschola